

Erinnerung bewahren

DIE FRIEDHÖFE DER STADT BOTTROP



2023

INFORMATIONEN • STANDORTE • ADRESSEN

bottrop.

WER HILFT IHNEN IM TRAUERFALL...?



DAS MEISTGEWÄHLTE BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
IM RUHRGEBIET UND AM NIEDERRHEIN



Feuer-, Anonym- und Erdbestattungen

KARL SCHUMACHER

NIEDRIGE PREISE

Erledigung aller Formalitäten · Kostenlose Hausberatung

Unser Team hilft
Ihnen sofort!

Beerdigungsanstalt Karl Schumacher e.K.



Karl-Markus Schumacher
Bestattermeister

DIE KARL SCHUMACHER APP

EIN WEITERER SERVICE FÜR SIE



Erhältlich im
App Store



JETZT BEI
Google Play

DIE APP BIETET IHNEN SÄMTLICHE
NOTWENDIGEN INFORMATIONEN, DIE
SIE ZUR SOFORTHILFE BENÖTIGEN.

JETZT SCANNEN



UNSER KOSTENLOSER SERVICE

Wir kommen zu Ihnen in ganz Bottrop

Nur bei uns!

Kompetenz und Qualität durch
zwei Bestattermeister.

Kostenlose Vorsorgeregelungen



Viele Hilfen und Preiskalkulator

www.Karl-Schumacher.de



Der Bestatter

sehr gut ✓

eingetragener Handwerksbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht durch



www.bestatter-test.de

24 Stündige Soforthilfe | AUCH AM WOCHENENDE! | 02041/2 70 80

Gladbecker Straße 199 | 46240 Bottrop

Bitte ausschneiden und im Familienbuch aufbewahren! ✂



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wer trauert, befindet sich in einer Ausnahmesituation. Die Fülle ungewohnter, organisatorischer Aufgaben, die kurzfristig bewältigt werden müssen, ist neben dem Schmerz über den Verlust eines wichtigen Menschen eine zusätzliche Belastung für Hinterbliebene. In solchen Situationen ist es schwierig, Entscheidungen zu treffen und Formalitäten zu regeln.

Die Ihnen vorliegende Broschüre kann eine erste Orientierung und Unterstützung in dieser schwierigen Lebensphase bieten. Sie enthält nützliche Informationen und Gedanken zum Thema Sterben und Bestattung hier bei uns in Bottrop.

In der Broschüre finden Sie unter den Themenbereichen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament unter anderem Informationen über die Möglichkeiten, Vorsorge zu treffen und eigene Wünsche zu äußern.

Zudem können Sie der Broschüre Wissenswertes und Interessantes über die Bottroper Friedhöfe sowie Angaben zu Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern entnehmen, die Ihnen gerne beratend zur Seite stehen.

Gedanken an die Endlichkeit unseres eigenen Lebens oder an den Verlust von uns nahestehenden Menschen lassen wir nicht gerne zu. Ich wünsche Ihnen, dass die Broschüre Ihnen dabei hilft, sich auf das Thema Sterben und Bestattung einzulassen, Ihre Gedanken zu sortieren und offene Fragen zu beantworten.

Ihr

Bernd Tischler
Oberbürgermeister der Stadt Bottrop



Vorwort	3
Ökumenisches Geleitwort	5
Allgemeine Erläuterungen	6
Friedhöfe – Orte der Erinnerung	7
Grabstättenangebot	8
Grabkonzepte mit individueller Pflege	
Wahlgrabstätten für Särge und Urnen	11
Reihengrabstätten	12
Muslimisches Grabfeld	13
Pflegefreie Grabkonzepte	
Wiesenpflegegräber	17
Baumbestattungen und Familienbäume	18
Urnenkammern in Stelen	19
Anonyme Reihengräber	20
Ascheverstreung	21
Kumpelgrabfeld	22
Katholischer Friedhof Feldhausen	25
Städtische Friedhöfe in Bottrop	26
Parkfriedhof	28
Nordfriedhof	30
Ostfriedhof	32
Westfriedhof	34
Alter Friedhof Bottrop	36
Friedhof Grafenwald	38
Friedhof Schulstraße	40
Alter Friedhof Kirchhellen	42
Vorsorge - aus Sicht der Krankenhauseelsorge	44
Trauerrede	45
Dauergrabpflege – Schöne Gräber für Jahrzehnte.....	49
Grabgestaltung – Ein Leben in Stein gemeißelt	51
Was ist im Trauerfall zu tun?	54
Informationen zum Erb- und Steuerrecht	56
Notrufnummern	59
Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit	60
Die Ambulante Hospizgruppe Bottrop e. V.	61
Hospiz – dem Leben einen würdigen Abschluss geben	62

Impressum

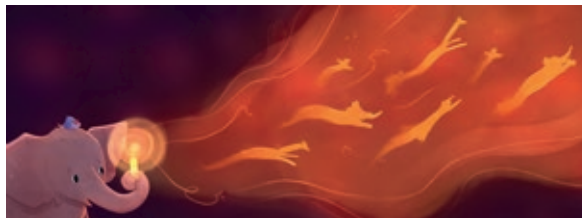
Stadt Bottrop
 Fachbereich Umwelt und Grün
 Brakerstraße 74
 46238 Bottrop
 Telefon: 02041-70 30

Konzept, Produktion und Verlag:
 sprenger medien service GmbH
 Wiesenstraße 8 - 10
 45473 Mülheim an der Ruhr
 Telefon: 0208-450040
 E-Mail: agentur@sprenger-medien.de
www.sprenger-medien.de

© 2023 sprenger medien service GmbH
 Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Vervielfältigung,
 auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher
 Genehmigung des Verlages.

Fotos: Fotolia.com, 123RF.com, shutterstock.com, Michael Lüning
 Hintergrundkarte der Plangrafiken: Amtliche Basiskarte (ABK),
 Stadt Bottrop, Vermessungs- und Katasteramt

Stand: April 2023
 Alle Daten wurden sorgfältig geprüft, jedoch kann keine
 Gewähr für die Richtigkeit übernommen werden.



Abschiede sind nie leicht. Aber richtig schwierig sind die unwiderruflichen. Wenn ein geliebter Mensch stirbt, gerät das Leben von jetzt auf gleich aus den Fugen. Die Zeit scheint still zu stehen. Und Fragen kommen auf: Wie soll es weitergehen? Wie kann und soll ich mit dem Verlust leben?

Im Rahmen des Trauerprojekts „Das Gelbe vom Ei“ erzählen wir die Geschichte der beiden Tierfreunde Nils und Polda. Die beiden überlegen, wie es wohl ist, wenn man stirbt. Vogelkind Polda ist sich sicher: „Das Gelbe vom Ei, das ist die Seele. Das bist du! Die Seele geht nicht kaputt.“

Als kurze Zeit später ein Mitglied aus Nils Elefantenfamilie stirbt, bleibt Polda, die Vogelfreundin, an seiner Seite. Sie kuschelt sich in sein Ohr und lässt Nils nicht allein. Zunächst spricht keiner ein Wort. Die beiden haben keine Worte. Irgendwann ist es an der Zeit zu sprechen, sich gemeinsam zu erinnern und eine Kerze anzuzünden.

Als Christen glauben wir, dass der Tod nicht das Ende ist. In der Bibel gibt es viele Ideen dazu, was das Gelbe vom Ei auch sein kann. Im ersten Brief an die Korinther schreibt Paulus: „Das Sichtbare vergeht, doch das Unsichtbare bleibt ewig.“ (2. Korinther 4,18) Als Christen vertrauen wir darauf, dass das Unsichtbare, das Wesentliche, gut aufgehoben ist bei Gott.

Die Erzählung von Nils und Polda will ermutigen, in Trauer- und Abschiedssituationen mit anderen zu sprechen, sich gemeinsam zu erinnern und – vielleicht allein oder mit anderen zusammen – Kerzen anzuzünden. Gespräche und Rituale können helfen, mit dem Verlust zu leben, Trauer auszuhalten.

Unsere Kirchen und Friedhöfe in der Stadt bieten Raum dafür.

Die Pfarrer:innen und Seelsorger:innen in den Pastoralteams sind gute Ansprechpartner:innen in Krisensituationen. Sie informieren auch über viele weitere Angebote für Trauernde.

Ihre

Pfarrer Dieter Naumann
Vorsitzender der Ev. Kirchengemeinde Bottrop

Propst Dr. Jürgen Cleve
Stadtdechant der Katholischen Kirche Bottrop

Hier geht's zum Film „Das Gelbe vom Ei“:



Material zum Projekt finden Sie hier:
www.dasgelbevomeipolda.de



Allgemeine Erläuterungen

Ort und Art der Bestattung sind vorrangig abhängig vom Wunsch des Verstorbenen. Es besteht die grundsätzliche Pflicht, Verstorbene auf einem Friedhof beizusetzen; der jeweilige **Friedhofsstandort** kann frei gewählt werden, sofern die gewünschte Grabart auf dem jeweiligen Friedhof verfügbar ist.

Friedhöfe sind Orte des Trauerns und des Gedenkens, aber auch der Muße und der Erholung. Auf dem Friedhof treffen sich Menschen unterschiedlicher Interessen: trauernde Hinterbliebene, erholungssuchende Spaziergänger, aber auch Gewerbetreibende wie Bestatter, Gärtner oder Steinmetze. Um ein einvernehmliches Miteinander zu gewährleisten, enthält eine **Friedhofssatzung** entsprechende Ordnungsvorschriften.

Alle, die sich auf einem Friedhof der Stadt Bottrop aufhalten, werden in der Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe gebeten, sich der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Allerdings sind auch Vorgaben beim Aufeinandertreffen vieler Interessen erforderlich.

Das Nutzungsrecht an einer Grabstätte beinhaltet zum einen die Option, sich oder andere in dieser Grabstätte bestatten zu lassen; zum anderen die Pflicht zur Grabpflege und Gebührenerzahlung. Verantwortlich für eine Grabstätte ist der Nutzungsberechtigte (unabhängig von der Erbfolge derjenige, der die Beisetzungsanmeldung unterschreibt). Jeder, der eine Beisetzung in Auftrag gibt, sollte sich vorab über die daraus resultierenden Verpflichtungen informiert haben. Hierbei kann die Friedhofsverwaltung oder der gewählte Bestatter beratend zur Seite stehen.

Der **Friedhofsentwicklungsplan (FEP)** wurde beschlossen, um auf lange Sicht die zu bewirtschaftenden Friedhofsflächen zu verkleinern. Aus diesem Grund sind unsere **Friedhöfe nun in zwei Bereiche unterteilt**:

Im **Kernbereich** werden weiterhin uneingeschränkt Neuverkäufe und Verlängerungen von Grabstätten vorgenommen.

Im **Stilllegungsbereich** können Beisetzungen in vorhandenen Grabstätten nur noch durchgeführt werden, wenn noch ein



Nutzungsrecht an der Grabstätte besteht. Sofern für die Bestattung erforderlich, wird das Nutzungsrecht auch verlängert. Neukäufe oder Wiedererwerbe sind hier nicht zulässig.

Die zurzeit geltende **Friedhofs- sowie Friedhofsgebührensatzung** finden Sie im Internet auf der städtischen Webseite.



Friedhöfe – Orte der Erinnerung

Die Bestattungskultur in Deutschland befindet sich in einem fortwährenden Wandel. Zum einen steigt der Anteil an Urnenbestattungen kontinuierlich; zum anderen besteht auch immer mehr das Bestreben, die Angehörigen von der Grabpflege zu entlasten und eine Alternative in Grabarten zu suchen, bei denen die Grabpflege während der Nutzungszeit durch Dritte sichergestellt wird (sog. pflegefreie Grabarten).

In dem umfangreichen Angebot an Grab- und Bestattungsarten auf den städtischen Friedhöfen in Bottrop werden Sie auch diese zeitgemäßen Möglichkeiten finden. Darüber hinaus bleiben die traditionell angebotenen Bestattungsmöglichkeiten natürlich weiterhin erhalten.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Überblick über die unterschiedlichen Angebote in Bottrop geben.

Eine individuelle Beratung zu den Bestattungsformen, -preisen und -orten ist jederzeit möglich. Für alle Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne zur Verfügung.

Auf den Friedhöfen der Stadt Bottrop gibt es unterschiedliche Arten von Grabstätten für Erd- und Urnenbeisetzungen. Es stehen jedoch nicht alle Grabarten auf allen Friedhöfen zur Auswahl.

Welche Grabstätten auf den einzelnen Friedhöfen verfügbar sind, können Sie der nachfolgenden Übersicht entnehmen.



LETZTER DIENST AM VERSTORBENEN
SIND GUT GEFLEGT FRIEDHÖFE,
DIE AUCH DEN LEBENDEN DEN PLATZ
ZUR INNEREN EINKEHR BIETEN.



Grabstättenangebot auf den städtischen Friedhöfen in Bottrop

Stand: April 2023

Grabarten	Park-friedhof	Nord-friedhof	Ost-friedhof	West-friedhof	Alter Friedhof Bottrop	Friedhof Grafenwald	Friedhof Schulstraße	Alter Friedhof Kirchhellen
-----------	---------------	---------------	--------------	---------------	------------------------	---------------------	----------------------	----------------------------

für Erdbeisetzungen:

Wahlgräber je Stelle 1 Sarg + 1 Urne oder 4 Urnen	■	■	■	■	■	■	■	■
Reihengräber	■	■	■	■		■	■	
Kinder-Reihengräber	■	■	■	■		■	■	
Anonyme Reihengräber für je 1 Sarg	■	■	■	■			■	
Totgeburten	■	■	■	■		■	■	

für Urnenbeisetzungen:

Urnenwahlgräber bis zu 4 Urnen	■	■	■	■		■	■	
Urnenstelen je Kammer bis zu 3 Urnen, ohne Schmuckurnen	■	■	■	■		■	■	
Urnen-Reihengräber für je 1 Urne	■	■	■	■		■	■	
Anonyme Urnen-Reihengräber für je 1 Urne	■	■	■	■			■	
Aschestreufeld				■				

Pflegefreie Sondergräber

Urnenbaum-WG für 2 Urnen	■	■	■	■			■	■
Urnenbaum-RG	■	■	■	■			■	
Wiesenpflege-WG je Stelle 1 Sarg + 1 Urne oder 4 Urnen	■	■	■	■	■	■	■	■
Wiesenpflege-RG	■	■	■	■		■	■	

FAMILIENGRAB

der Familie Theodor Nierkens

Hedy Franke	geb. 1885	gest. 1985
geb. 1885	geb. 1885	gest. 1985
geb. 1885	geb. 1885	gest. 1985



Bestattungen seit 1898



Wormland

Wir helfen, beraten und begleiten Familien in Bottrop und Umgebung
Am Rathaus • Kirchhellener Str. 22 • Tel. 09.041 - 951 94



Im Trauerfall:

- Durchführung aller Bestattungsarten
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Erledigung aller Formalitäten
- Anschreiben von Versicherungen
- Abmeldung Rente, Abo's etc.
- Trauerdruck & Zeitung
- Trauerfloristik

Zur Vorsorge:

- Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Festlegen der Wünsche
- Aufklärung über Kosten
- Anlegen von sicheren Treuhandkonten
- Sterbegeldversicherung

Seit 1898

www.wormland-bestattungen.de



Wahlgrabstätten für Särge und Urnen

Diese Grabstätten zeichnen sich dadurch aus, dass die Lage der Grabstätten individuell wählbar ist und die Grabstätten zu Einheiten mit mehreren Grabstellen zusammengestellt werden können. In einer Wahlgrabstelle können ein Sarg und eine Urne oder bis zu vier Urnen beigesetzt werden.

Das Nutzungsrecht kann auf Antrag verlängert oder wiedererworben werden, zum Beispiel nach Ablauf.

Darüber hinaus gibt es Wahlgrabstätten, auf denen ausschließlich Urnen beigesetzt werden (maximal vier).





Reihengrabstätten

Reihengräber sind Einzelgrabstätten, die zeitlich und räumlich der Reihe nach belegt werden. Eine Verlängerung der Nutzungszeit der einzelnen Gräber ist nicht möglich. Die Lage der Grabstätte wird von der Friedhofsverwaltung vorgegeben.

Man unterscheidet Reihengrabstätten für Sargbestattungen und Reihengrabstätten für Urnenbestattungen.





Muslimisches Grabfeld

Aufgrund des zunehmenden Bedarfes hat die Stadt Bottrop ein Grabfeld auf dem Ostfriedhof ausschließlich für muslimische Verstorbene eingerichtet.

Auf allen Friedhöfen, die der Leitung der Stadt Bottrop unterliegen, besteht Sargpflicht. Ausnahmen können nur aus glaubens- und ethnischen Gründen erfolgen. Ein Antrag auf eine sargfreie Bestattung im Leichentuch kann bei der Friedhofsverwaltung gestellt werden. Der Leichnam ist bei der Beförderung zur Grabstätte in einem Sarg aufzubewahren.



Schierenberg

BESTATTUNGEN

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER IN BOTTRUP

Erledigung aller Sterbe- und Versicherungsangelegenheiten
Überführung im In- und Ausland

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir bestimmen nicht wie und wann unser Weg endet, aber wir können
Vorsorge treffen. Deshalb ist es sinnvoll, einen Bestattungsvorsorgevertrag
abzuschließen. So entlasten Sie Ihre Angehörigen im Trauerfall und legen
Ihre eigenen Vorstellungen fest.

Bitte sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne individuell und kostenlos.



Horster Straße 147 | 46238 Bottrop | Telefon 02041 31193
info@schierenberg-bestattungen.de | www.schierenberg-bestattungen.de

STRATMANN

Bestattungen

Jedem Leben ein Zeichen setzen

46244 Bottrop-Kirchhellen
Hackfurthstraße 5
Tel: 0 20 45 - 24 17

46242 Bottrop
Lindhorststraße 271
Tel: 0 20 41 - 1 85 70



Zeit für Abschied und Trauer

info@stratmann-bestattungen.de

www.stratmann-bestattungen.de



Omega

Bestattungen

Würdevoll bestatten zu Festpreisen

Omega
Komplettpreise ab
1199,-€

Bottrop

Gladbecker Straße 276
Tel.: 02041 – 79 100
www.omega-best.de

Kostenlos Anrufen: 0800 66 342 33 Bottrop • Essen • Gladbeck • Gelsenkirchen • Kirchhellen • Mülheim • Oberhausen

Klimek Bestattungen

Beratung und Hilfe im
Trauerfall und bei allen
Vorsorge-Regelungen

- Sorgfältig
- Individuell
- Unbürokratisch

☎ (0 20 41) 68 63 72

klimek-bestattung@t-online.de



DUCHEWITZ

BESTATTUNGEN

In- & Auslandsüberführungen

D-46242 Bottrop, Südring 13

☎ 0049-(0)2041- **68 99 07**

Fax: 0049-(0)2041-68 81 04

E-Mail: duchewitz@t-online.de

Homepage: www.duchewitz.de



STUFEN

WIE JEDE BLÜTE WELKT UND JEDE JUGEND,
DEM ALTER WEICHT, BLÜHT JEDE LEBENSSTUFE,
BLÜHT JEDE WEISHEIT AUCH UND JEDE TUGEND
ZU IHRER ZEIT UND DARF NICHT EWIG DAUERN.

ES MUSS DAS HERZ BEI JEDEM LEBENSRUFE
BEREIT ZUM ABSCHIED SEIN UND NEUBEGINNE,
UM SICH IN TAPFERKEIT UND OHNE TRAUERN
IN ANDRE, NEUE BINDUNGEN ZU GEBEN.

UND JEDEM ANFANG WOHNTE EIN ZAUBER INNE,
DER UNS BESCHÜTZT UND DER UNS HILFT, ZU LEBEN.

WIR SOLLEN HEITER RAUM UM RAUM DURCHSCHREITEN,
AN KEINEM WIE AN EINER HEIMAT HÄNGEN,
DER WELTGEIST WILL NICHT FESSELN UNS UND ENGEN,
ER WILL UNS STUF' UM STUFE HEBEN, WEITEN.

KAUM SIND WIR HEIMISCH EINEM LEBENSKREISE
UND TRAULICH EINGEWOHNT, SO DROHT ERSCHLAFEN,
NUR WER BEREIT ZU AUFBRUCH IST UND REISE,
MAG LÄHMENDER GEWÖHNUNG SICH ENTRAFEN.

ES WIRD VIELLEICHT AUCH NOCH DIE TODESSTUNDE
UNS NEUEN RÄUMEN JUNG ENTGEGEN SENDEN,
DES LEBENS RUF AN UNS WIRD NIEMALS ENDEN ...
WOHLAN DENN, HERZ, NIMM ABSCHIED UND GESUNDE!

Hermann Hesse

Pflegefreie Grabkonzepte

Diese Grabstätten haben den Vorteil, dass sie nicht mehr von den Angehörigen gepflegt werden müssen. Für die Dauer der Ruhezeit sind die Pflegekosten entweder in den Gebühren enthalten oder über einen Pflegevertrag geregelt und werden nur einmalig mit der Bestattung erhoben.

Wiesenpflegegräber

Auf den städtischen Friedhöfen der Stadt Bottrop werden Wiesenpflegereihengräber und -wahlgrabstätten angeboten. Dabei handelt es sich um eine einheitliche Wiesenfläche, auf der keine individuelle Bepflanzung vorgenommen werden darf.

Nach Genehmigungserteilung durch die Friedhofsverwaltung darf unter Einhaltung der vorgegebenen Bemaßung ein individuelles Grabmal errichtet werden. Auf der Sockelplatte des Grabmales dürfen individuelle Erinnerungsgegenstände und Blumenschmuck aufgestellt werden, sofern dadurch das städtische Friedhofspersonal nicht bei der Pflege der Wiesenfläche behindert wird.





Baumbestattungen und Familienbäume

Die Idee der Baumbestattung ist nicht neu. Der Gedanke, dass die Asche von Verstorbenen im Wurzelbereich eines Baumes aufgenommen wird und somit sinnbildlich in ihm „weiterlebt“, scheint vielen Menschen tröstlich. Dort zur Ruhe gebettet zu werden, wo wir schon immer unsere Energie und Kraft getankt haben, zurück zu den Wurzeln der Natur und gleichzeitig dem Himmel ein Stück näher, ist heute vielen Menschen wichtig; insbesondere hier lassen sich inmitten der Natur zu allen Jahreszeiten Geborgenheit und Trost finden.

Es gibt sowohl Urnenbaum-Reihengräber als auch 2-stellige Urnenbaum-Wahlgrabstätten.

Diese Bestattungsart richtet sich an naturverbundene Menschen, die sich von einer klassischen Grabstätte wenig angesprochen fühlen, die nächsten Angehörigen nicht mit einer Grabpflege belasten möchten und eine alternative Bestattungsform suchen. Die Namen der Verstorbenen finden sich auf einer Namensplatte wieder.





Urnenkammern in Stelen

Jede Urnenkammer kann – nach Verfügbarkeit – frei ausgewählt werden und bis zu drei Urnen (ohne Schmuckurnen) aufnehmen. Hierdurch eignet sich diese Grabart insbesondere für Familienangehörige, die beabsichtigen, sich in Urnen und gemeinsam bestatten zu lassen.

Die Kosten für die Pflege und Unterhaltung der Gemeinschaftsanlage sind bereits in den Nutzungsgebühren enthalten.





Anonyme Reihengräber

Die Stadt Bottrop bietet sowohl für Sarg- als auch für Urnenbestattungen anonyme Reihengräber an. Die Beisetzung erfolgt hierbei auf einer Gemeinschaftswiesenfläche, ohne dass die jeweilige Grabstätte genau gekennzeichnet wird. Die Pflege und Instandhaltung der Fläche erfolgt durch die Stadt Bottrop.

Die Beisetzung erfolgt nicht unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Die Hinterbliebenen können an der Beisetzung teilnehmen.

Die Hinterbliebenen haben die Möglichkeit, auf einer eigens hierfür angelegten zentralen Ablagefläche Grabkerzen und kleine Andenken aufzustellen.

Auf Antrag kann der Name der verstorbenen Person an das Gemeinschaftsgrabmal angebracht werden.





Aschestreufeld

Auf dem Westfriedhof besteht die Möglichkeit, die Asche des Verstorbenen im Beisein der Angehörigen auf einem dafür vorgesehenen Wiesenfeld ohne Gemeinschaftsgrabmal verstreuen zu lassen.

Voraussetzung ist, dass der Verstorbene dies zu Lebzeiten verfügt hat.





Kumpelgrabfeld

Im Zuge der sich ändernden Bestattungsnachfrage wird aktuell auf dem Ostfriedhof eine Gemeinschaftsgrabanlage zum Thema Bergbau angelegt. Die Fertigstellung wird voraussichtlich im Jahre 2023 erfolgen.

Nach der feierlichen Schließung des letzten deutschen Steinkohlebergwerks Prosper-Haniel im Jahre 2018 hat die Friedhofsverwaltung eine Feuersäule sowie weitere bergbautypische Objekte gesichert.

Bei dem Kumpelgrabfeld handelt es sich um eine Gemeinschaftsgrabanlage für Sarg- und Urnenbestattungen. Ein Nutzungsrecht kann sowohl an Einzel- als auch an Partnergräbern erworben werden.

Ehemalige bergbautypische Objekte des Bergwerks Prosper-Haniel werden als Gestaltungselemente in die Gemeinschaftsanlage integriert.

Neben dem Bestattungszweck erfüllt das Kumpelgrabfeld eine regionalgeschichtliche Funktion, indem durch Hinweistafeln ein Bezug zu den ehemaligen Zechen innerhalb der Stadt Bottrop hergestellt wird. Auf den Hinweistafeln, die in der entsprechenden Richtung aufgestellt werden, werden verschiedene Daten wie Name, Öffnung und Schließung, Entfernung und ggf. besondere Informationen zu der Zeche genannt.

Die Möglichkeit der Bestattung auf dem Kumpelgrabfeld steht jedem offen. Es bedarf keiner entsprechenden beruflichen Vergangenheit.

Die Pflege des Kumpelgrabfeldes (einschl. Grabstätten) ist schon bei Erwerb durch Pflegeverträge, verwaltet über eine Treuhandgesellschaft, von den Grabstättenerwerbern abzusichern. Der Abschluss eines solchen Dauergrabpflegevertrages bietet eine Entlastung für die Hinterbliebenen, da keine Pflegeverpflichtung besteht. Die Pflege und Bepflanzung jeder Grabstätte ist über die gesamte Ruhefrist sichergestellt. Die Treuhandgesellschaft stellt über die gesamte Vertragslaufzeit die ordnungsgemäße Leistungsausführung sicher.

Für die Vergabe der Grabstätten werden von der Stadt Bottrop Gebühren gem. Friedhofsgebührensatzung erhoben. Die Grabbereitung erfolgt ausschließlich durch die Stadt Bottrop. Für das Kumpelgrabfeld gilt die übliche Ruhefrist von 25 Jahren für Särge und Urnen.





Vertrauen zählt – gerade wenn es um Ihre Werte geht!

Mit viel Spaß an seinem Beruf ist Horst Weier seit über 30 Jahren im Diamantenhandel tätig. Er gilt als ausgewiesener Fachmann, wenn es um die Themen Juwelen, Diamanten, Schmuck sowie Gold geht und hat sich in diesem Bereich einen hervorragenden Ruf erarbeitet.

Der Ankauf von Schmuck ist ein spannendes Thema – Erfahrung und Vertrauen sind gute und wichtige Argumente, wenn es um die Bewertung eines Nachlasses geht. Als Sachverständiger bietet Horst Weier alles das, was für eine seriöse und diskrete Abwicklung spricht. Ähnlich wie an der Börse ist das Bewertungs-

Parameter der Tagespreis und zeichnet somit eine realistische und faire Abwicklung aus. Gerade in unserer heutigen Zeit stellen Schmuck und Gold stabile und verlässliche Werte dar – überzeugen Sie sich bei einem Besuch in seinem Fachgeschäft in Essen. Um vorherige Terminabsprache wird gebeten!

HORST WEIER

Diplom-Geologe

Feine Juwelen | Anlagediamanten | Schmuck | Gold

AKKREDITIERTER SACHVERSTÄNDIGER

2022   2024

Zentralverband der Deutschen Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere e.V.



GUTACHTEN UND ANKAUF VON NACHLÄSSEN

Frankenstraße 106 | 45134 Essen | T 0201 / 840 79 08
www.diamanten-weier.de



Friedhof Kirchhellen–Feldhausen

Der Ortsteil Kirchhellen-Feldhausen ist westlich des Wasserschloßes Haus Beck entstanden.

Ausschlaggebend für die Entstehung des Ortes war die Kapelle St. Mariä Himmelfahrt, die die Familie von der Beke im 15. Jahrhundert errichten ließen. Hier konnten die Feldhausener auch am Gottesdienst teilnehmen. 1893 wurde der Friedhof in Feldhausen eingeweiht und stand zunächst nur für Bewohner der Kirchengemeinde Feldhausen und den zum Schulbezirk Feldhausen zugehörigen Bereichen aus Gladbeck und Scholven offen.

Kunstwerke

Eine Besonderheit des Friedhofes in Feldhausen ist das Friedhofskreuz des Kirchhellener Künstlers Gottfried Kappen. Das Doppeldenkmal zeigt auf der Ostseite einer Betonstele den leidenden Christus aus dunklem Polyester und auf der gegenüberliegenden Seite den Auferstandenen aus hellem Polyester.

Als Zeichen der Ökumene sind das lateinische, griechische und russische Kreuz, sowie das Schächerkreuz in die Betonstele eingemeißelt. Eine weitere Besonderheit ist der Kreuzweg. Die Stationen sind an verschiedenen Grabmälern überwiegend durch den Bildhauer Grasedieck gestaltet worden. Seit 1988 kommen am Karfreitag viele Gläubige der Gemeinde zusammen, um den Kreuzweg zu gehen.

Satzung

Der Friedhof ist Eigentum der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer. Mitglieder der Kirchengemeinde und deren Angehörige sowie Menschen mit einem besonderen Bezug zur Gemeinde oder zum Ortsteil Feldhausen können hier bestattet werden.

Die Friedhofssatzung weicht in einigen Punkten von den städtischen Satzungen ab. Das betrifft Nutzungsrechte, Ruhefristen, Gebühren und Gestaltungsgrundsätze bei Grabmalen.

Katholische Pfarrei St. Johannes der Täufer Kirchhellen

An St. Johannes 5

46244 Bottrop-Kirchhellen

Telefon: 02045 / 40 45 0

E-Mail: stjohannes-kirchhellen@bistum.muenster.de

www.stjk.de



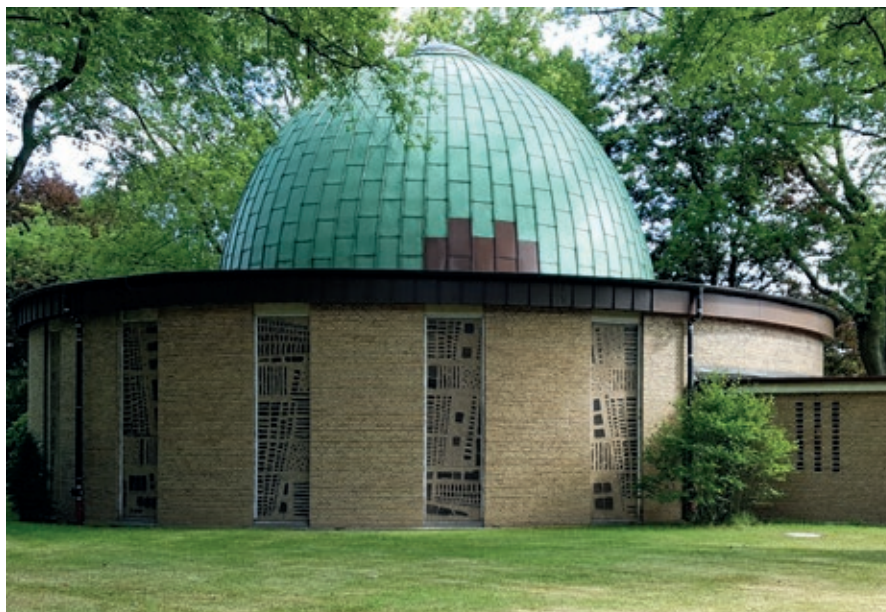


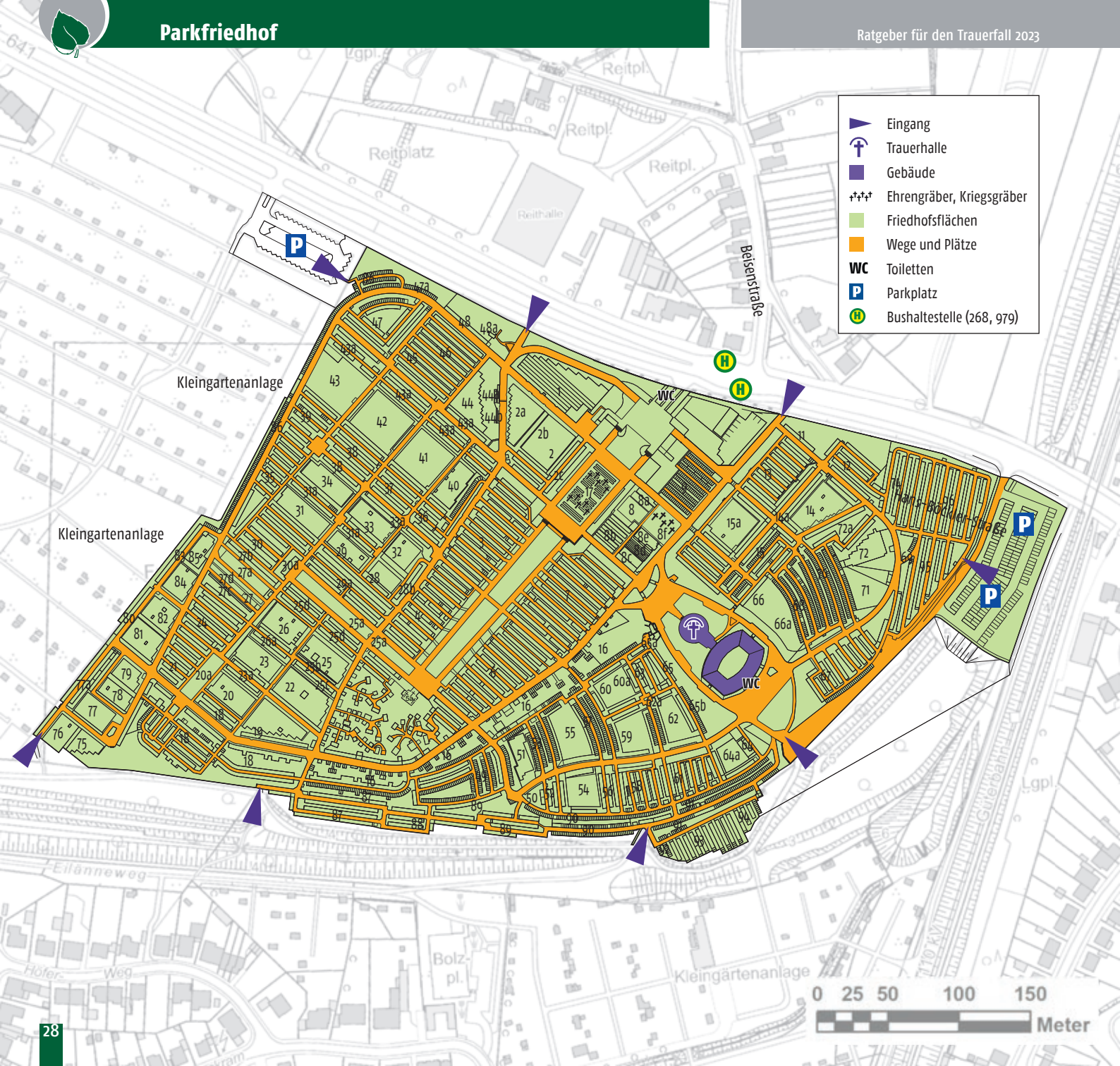
Übersicht städtischer Friedhöfe in Bottrop



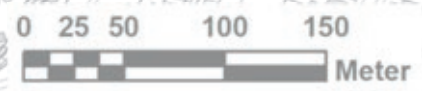
Friedhofspläne und Informationen zu den städtischen Friedhöfen in Bottrop

Parkfriedhof	28
Nordfriedhof	30
Ostfriedhof	32
Westfriedhof	34
Alter Friedhof Bottrop	36
Friedhof Grafenwald	38
Friedhof Schulstraße	40
Alter Friedhof Kirchhellen	42





- ▶ Eingang
- † Trauerhalle
- Gebäude
- +++ Ehrengräber, Kriegsgräber
- Friedhofsflächen
- Wege und Plätze
- WC Toiletten
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle (268, 979)



Parkfriedhof

Hans-Böckler-Straße 115
46242 Bottrop

Telefon 02041-750169
Mobil 0171-6468852

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinien: 268, 979
Haltestelle: Parkfriedhof

BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Duchewitz Bestattungen

Südring 13, 46242 Bottrop
Tel. 02041-689907
Fax 02041-688104
www.duchewitz.de

Klimek Bestattungen in Bottrop

Individuell-Sorgfältig-Unbürokratisch
Tel. 02041-686372
E-Mail: klimek-bestattung@t-online.de

Bestattungsinstitut Kortz

Bottroper Straße 176-178
46117 Oberhausen-Osterfeld
Tel. 0208-893724
www.bestattungen-kortz.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600
www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570
www.stratmann-bestattungen.de

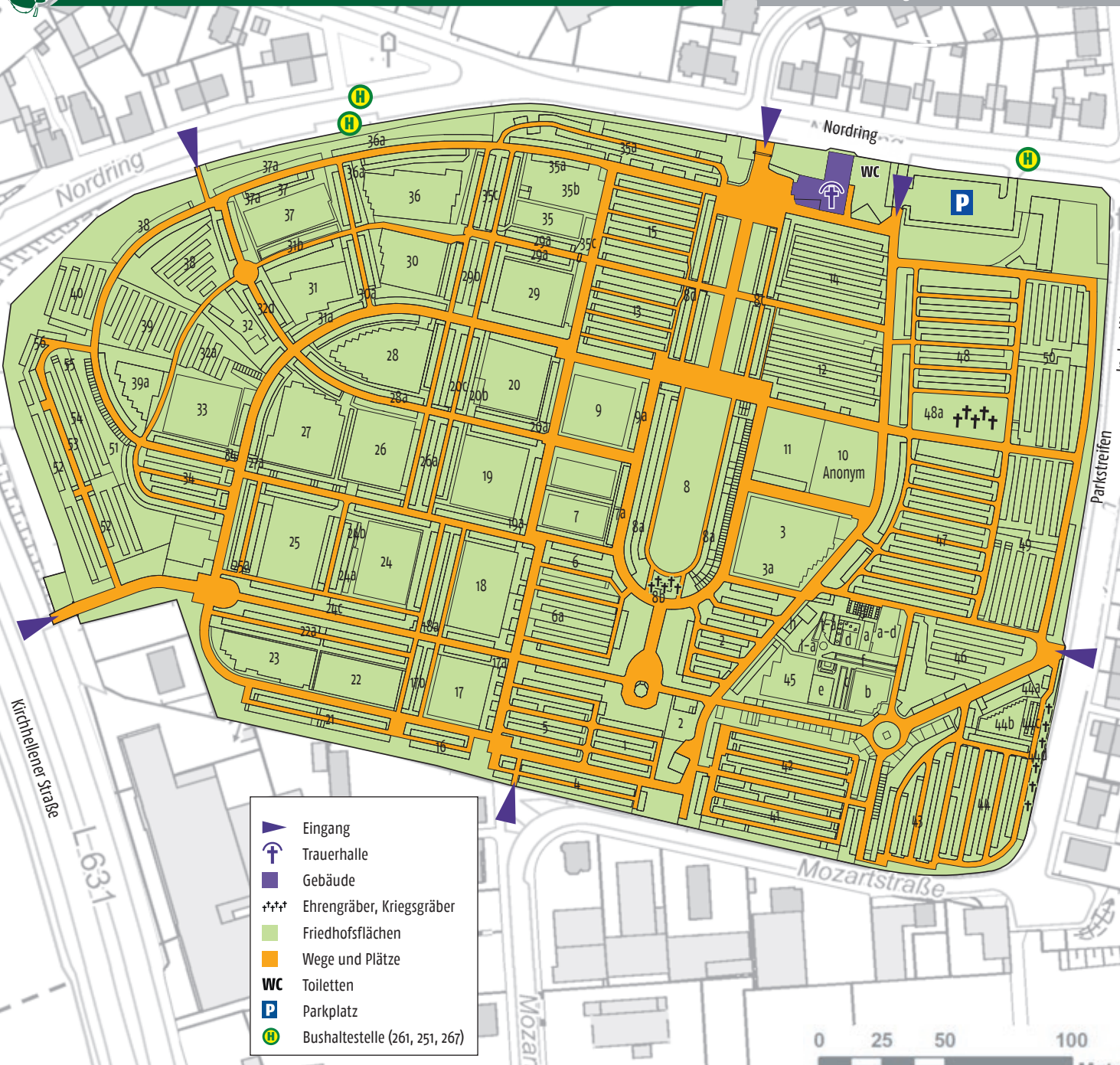
Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

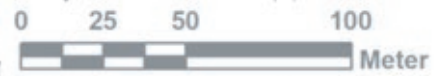
GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de



-  Eingang
-  Trauerhalle
-  Gebäude
-  Ehrengräber, Kriegsgräber
-  Friedhofsflächen
-  Wege und Plätze
- WC** Toiletten
-  Parkplatz
-  Bushaltestelle (261, 251, 267)



Nordfriedhof

Nordring 53
46240 Bottrop

Telefon 02041-92684
Mobil 0171-6256172

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinie: 261
Haltestelle: In den Weywiesen

Buslinien: 251, 267
Haltestelle: Nordfriedhof

BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Duchewitz Bestattungen

Südring 13, 46242 Bottrop
Tel. 02041-689907
Fax 02041-688104
www.duchewitz.de

Klimek Bestattungen in Bottrop

Individuell-Sorgfältig-Unbürokratisch
Tel. 02041-686372
E-Mail: klimek-bestattung@t-online.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600
www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570
www.stratmann-bestattungen.de

Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de



- Eingang
- Trauerhalle
- Gebäude
- Ehrengräber, Kriegsgräber
- Friedhofsflächen
- Wege und Plätze
- Toiletten
- Parkplatz
- Bushaltestelle (260, 265, S 9, 262)





Ostfriedhof

Betriebshof
Lütkestraße 29
46240 Bottrop

Telefon 02041-774313
Mobil 0171-6929169

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinien: 260, 265, S 9
Haltestelle: Bahnhof Boy

Buslinie: 262
Haltestelle: Ostfriedhof

BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Duchewitz Bestattungen

Südring 13, 46242 Bottrop
Tel. 02041-689907
Fax 02041-688104
www.duchewitz.de

Klimek Bestattungen in Bottrop

Individuell-Sorgfältig-Unbürokratisch
Tel. 02041-686372
E-Mail: klimek-bestattung@t-online.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600
www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570
www.stratmann-bestattungen.de

Wieschenkemper Bestattungen

Klosterstraße 24
46240 Bottrop
Tel. 02041-42008
www.bestattungen-wieschenkemper.de

Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

STEINMETZ

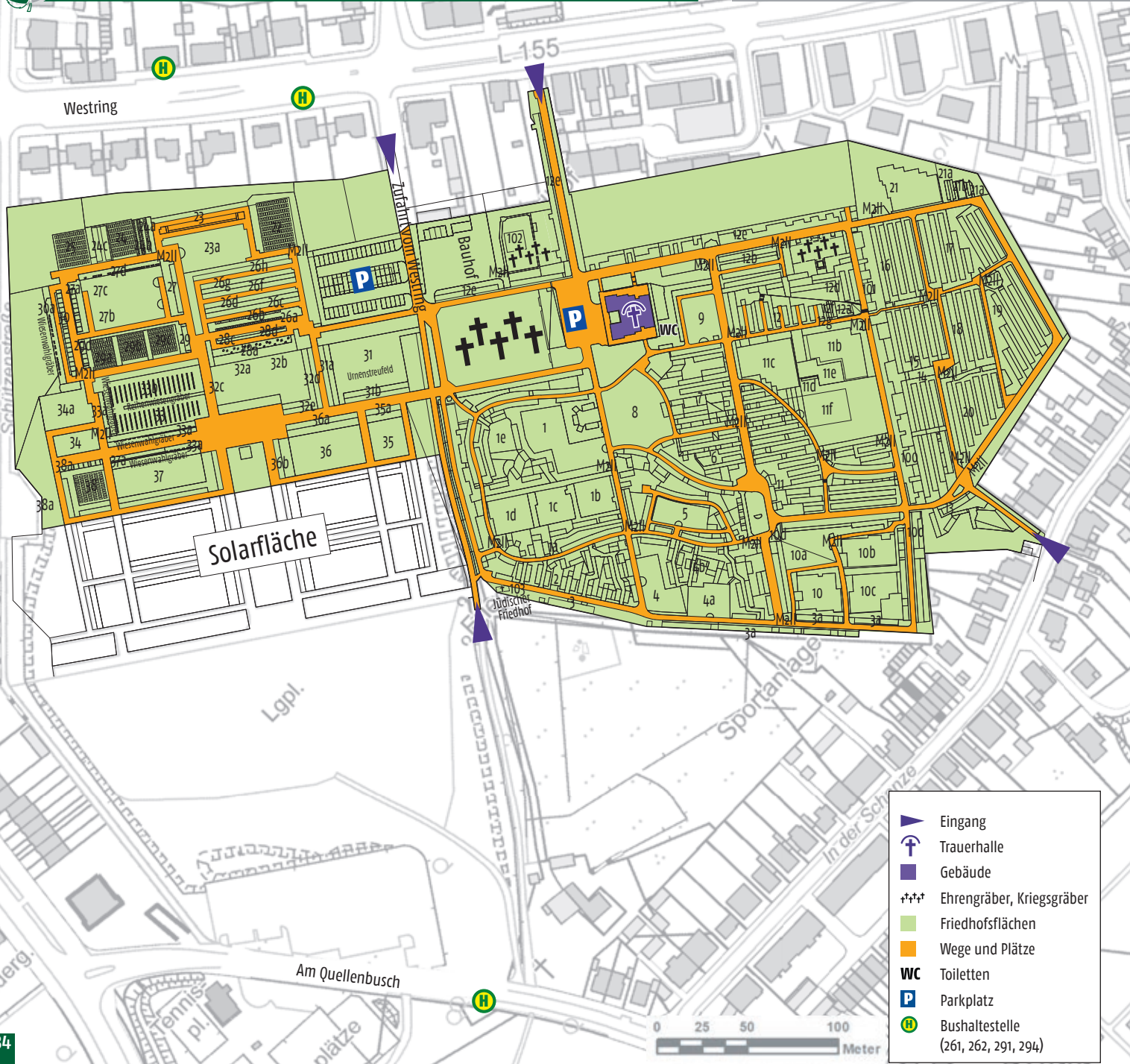
SteinmetzAtelier Schreiter

Büro und Werkstatt:
Zum Hauptfriedhof 1, 45894 Gelsenkirchen
Ausstellung:
Bahnhofstraße 23, 45964 Gladbeck
Tel. 0209-395277, Mobil 0178-6269806
www.steinmetz-schreiter.com

GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de



-  Eingang
-  Trauerhalle
-  Gebäude
-  Ehrengräber, Kriegsgräber
-  Friedhofsflächen
-  Wege und Plätze
-  Toiletten
-  Parkplatz
-  Bushaltestelle (261, 262, 291, 294)



Westfriedhof

Westring 45
46242 Bottrop

Telefon 02041-22089
Mobil 0171-6267052

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinien: 261, 262
Haltestelle: Westfriedhof
Haupteingang

Buslinien: 291, 294
Haltestelle: Westfriedhof

BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Duchewitz Bestattungen

Südring 13, 46242 Bottrop
Tel. 02041-689907
Fax 02041-688104
www.duchewitz.de

Bestattungsinstitut Kortz

Bottroper Straße 176-178
46117 Oberhausen-Osterfeld
Tel. 0208-893724
www.bestattungen-kortz.de

Klimek Bestattungen in Bottrop

Individuell-Sorgfältig-Unbürokratisch
Tel. 02041-686372
E-Mail: klimek-bestattung@t-online.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600
www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570
www.stratmann-bestattungen.de

Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de



- ▶ Eingang
- ††† Ehrengräber, Kriegsgräber
- Friedhofsflächen
- Wege und Plätze
- Ⓜ Bushaltestelle (260, 265)



Alter Friedhof Bottrop

Horster Straße 57
46236 Bottrop

Telefon 02041-750169
Mobil 0171-6468852

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinien: 260, 265
Haltestelle: Friedrich-Ebert-Str./
Horster Str.



BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600

www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570

www.stratmann-bestattungen.de

Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de



Sensenfeld





Friedhof Grafenwald

Sensenfeld 127
46244 Bottrop

Büro: Friedhof Schulstraße

Telefon 02045-5964
Mobil 0171-6267051

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinie: 269
Haltestelle: Dännenkamp

BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600
www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570
www.stratmann-bestattungen.de

Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de

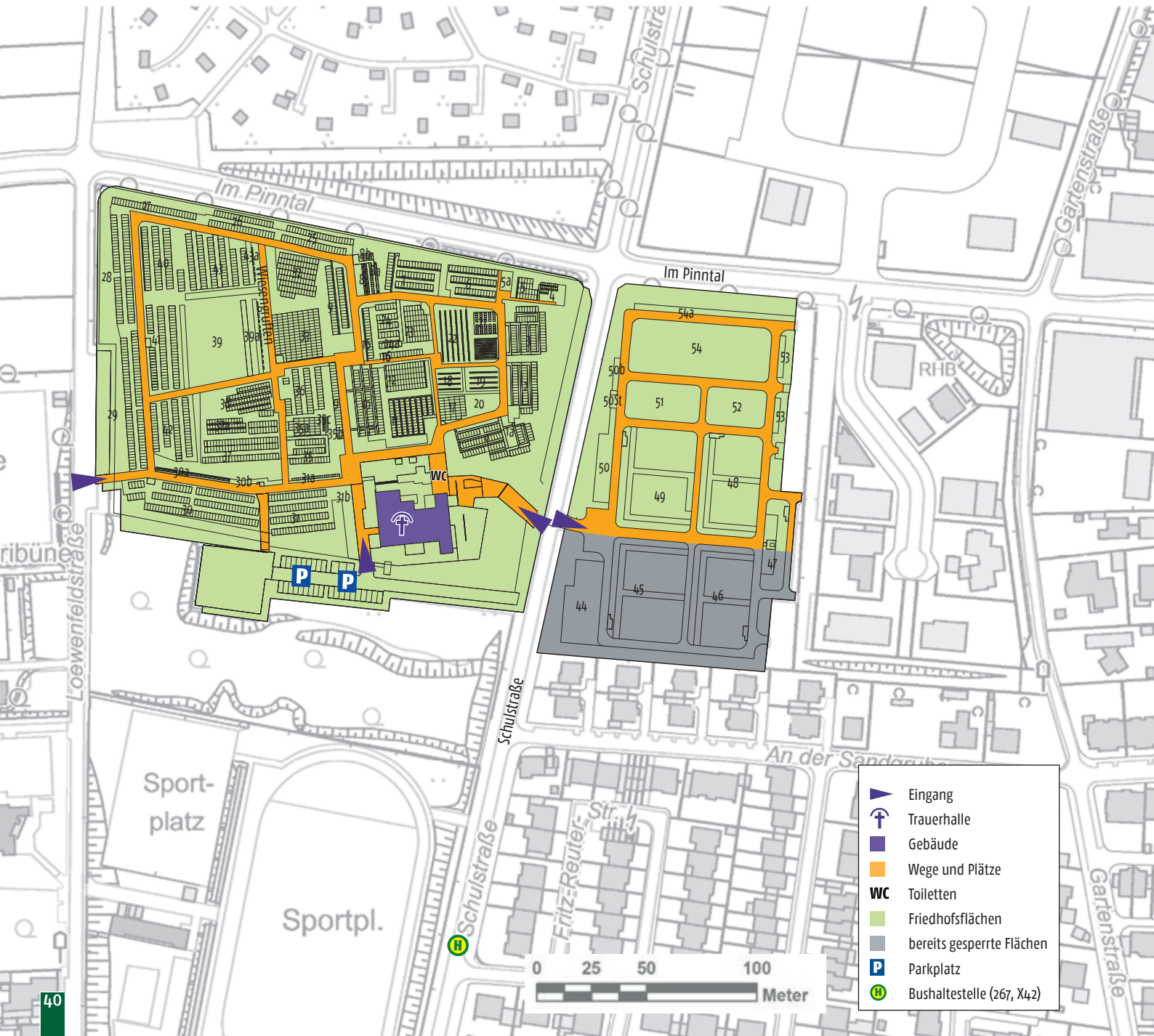
Blumenhof-Baumschule Wilms

Bottroper Straße 50
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-4827, Fax 02045-84007
www.blumenhof-wilms.de

STEINMETZ

SteinmetzAtelier Schreiter

Büro und Werkstatt:
Zum Hauptfriedhof 1, 45894 Gelsenkirchen
Ausstellung:
Bahnhofstraße 23, 45964 Gladbeck
Tel. 0209-395277, Mobil 0178-6269806
www.steinmetz-schreiter.com



- ▶ Eingang
- ↑ Trauerhalle
- Gebäude
- Wege und Plätze
- WC Toiletten
- Friedhofsflächen
- bereits gesperrte Flächen
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle (267, X42)

Friedhof Schulstraße

Schulstraße 41
46244 Bottrop

Telefon 02045-5964
Mobil 0171-6267051

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinien: 267, X42
Haltestelle: Weberstr.

BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600
www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570
www.stratmann-bestattungen.de

Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de

Blumenhof-Baumschule Wilms

Bottroper Straße 50
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-4827, Fax 02045-84007
www.blumenhof-wilms.de

.....

STEINMETZ

SteinmetzAtelier Schreiter

Büro und Werkstatt:
Zum Hauptfriedhof 1, 45894 Gelsenkirchen
Ausstellung:
Bahnhofstraße 23, 45964 Gladbeck
Tel. 0209-395277, Mobil 0178-6269806
www.steinmetz-schreiter.com





Alter Friedhof Kirchhellen

Kirchhellener Ring/Alleestraße
46244 Bottrop

Büro: Friedhof Schulstraße

Telefon 02045-5964
Mobil 0171-6267051

Öffentlicher Nahverkehr:

Buslinien: 267, X42
Haltestelle: Hallenbad

BESTATTER

Dickmann Bestattungen GmbH

Osterfelder Straße 137, 46242 Bottrop
Tel. 02041-22738, Fax 02041-685112
www.dickmann-bestattungen.de

Omega by Bestattungen Fischer GmbH

- Gladbecker Straße 276
46240 Bottrop
Tel. 02041-79100
- Schulstraße 30
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-95600
www.omega-best.de

Schierenberg Bestattungen

Horster Straße 147, 46238 Bottrop
Tel. 02041-31193
E-Mail: info@schierenberg-bestattungen.de
www.schierenberg-bestattungen.de

Beerdigungsinstitut Karl Schumacher

Gladbecker Straße 199, 46240 Bottrop
Tel. 02041-27080
E-Mail: zentrale@karl-schumacher.de
www.karl-schumacher.de

Stratmann Bestattungen

- Hackfurthstraße 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-2417
- Lindhorststraße 271
46242 Bottrop
Tel. 02041-18570
www.stratmann-bestattungen.de

Wormland Bestattungen

Kirchhellener Straße 22
46236 Bottrop
Tel. 02041-25194
www.wormland-bestattungen.de

GÄRTNER / BLUMENGESCHÄFTE

Raiffeisen-Markt

Bäuerliche Bezugs- und
Absatzgenossenschaft Bottrop
Nordring 36, 46240 Bottrop
Tel. 02041-985000
www.baeuerliche-bottrop.de

Blumenhof-Baumschule Wilms

Bottroper Straße 50
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045-4827, Fax 02045-84007
www.blumenhof-wilms.de

STEINMETZ

SteinmetzAtelier Schreiter

Büro und Werkstatt:
Zum Hauptfriedhof 1, 45894 Gelsenkirchen
Ausstellung:
Bahnhofstraße 23, 45964 Gladbeck
Tel. 0209-395277, Mobil 0178-6269806
www.steinmetz-schreiter.com



Die Krankenhauseelsorge

In den Bottroper Krankenhäusern finden Sie KrankenhauseelsorgerInnen, die für die Patienten und Ihre Angehörigen da sind.

Gerade im Krankenhaus kann es guttun, in schwierigen Zeiten Menschen an der Seite zu haben, die einfach da sind, die Zeit haben und zuhören, die wirklich zuhören.

Ganz wichtig: Wir Seelsorgenden unterliegen der Schweigepflicht!

Krankenhausaufenthalte bringen oft Heilung und Verbesserung der Gesundheit. Manchmal geschieht es aber auch, dass Diagnosen das Leben ganz einschneidend verändern, und das nicht nur für die Patienten und Patientinnen, sondern auch für deren Familie und Freunde. Gerade dann, wenn es um eine lebensverkürzende Erkrankung geht und Sterben und Tod in den Blick kommen. Manche Menschen wünschen sich gerade dann einfühlsame Zuhörer an ihrer Seite, mit denen sie über all die vielen Veränderungen reden können. Alles das kann schon eine gewisse Entlastung bringen.

Der Druck des Schweigens darf weichen, wenn Ängste und Sorgen ausgesprochen werden können.

Im gemeinsamen Gespräch und auch Gebet ist dann, so Gott will, etwas davon zu spüren, dass Gott sich liebevoll den Menschen zuwendet und die anstehende Wegstrecke des Lebens mitgeht, durch Höhen und Tiefen.

Weil wir von Gott zutiefst geliebte Menschen sind, bleiben wir es auch in Sterben und Tod.

Wenn Sie mit uns Krankenhauseelsorgerinnen und Seelsorgern reden möchten, freuen wir uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

**Pfarrerin am Marienhospital
Barbara Boskamp,
im Namen der Bottroper KrankenhauseelsorgerInnen**





Die passenden letzten Worte finden

Der Tod eines geliebten Menschen markiert einen Wendepunkt und bedeutet einen tiefen Einschnitt in das Familienleben.

Die Trauerrede ist ein wichtiger Bestandteil der eigenen Trauerbewältigung. Es gilt, das Leben noch einmal Revue passieren zu lassen und die elementaren Wesenszüge des Verstorbenen zu erleben. Die Trauerrede soll mit dem Erzählten eigene Erinnerungen verknüpfen und Trost und Zuversicht geben. Letztendlich stellt sie einen Übergang in eine andere Dimension der bisherigen Beziehung dar.

Neben kirchlichen Vertretern, Privatpersonen oder Familienmitgliedern kommen häufig auch professionelle Trauerredner zum Einsatz.

Im Vorfeld ist hier ein persönliches Vorgespräch mit der Familie oder Freunden sinnvoll, um möglichst viele Informationen über den Verstorbenen zu erhalten. Es gehört zur „Kunst“ eines guten Trauerredners, den



Verstorbenen mit all seinen Facetten zu beschreiben und somit die Einzigartigkeit seines Lebens zu skizzieren.

In der heutigen Zeit ist die Trauerkultur einem ständigen Wandel unterlegen, Beerdigungen verlieren mehr und mehr die „Antiquiertheit“ vergangener Jahre. Heute können sie durchaus bunter, manchmal sogar fröhlich – meistens dem Wunsch des Verstorbenen folgend – ausgestaltet werden.

Trauerredner können nach Abstimmung mit dem zuständigen Bestatter aufgrund ihrer Erfahrungen somit zum optimalen, individuellen Ablauf der Trauerfeier beitragen und diese so gestalten, dass die Verabschiedung aus der Gemeinschaft der Lebenden in einem angemessenen Rahmen stattfindet.

Denn wie heißt es doch so passend „Niemand geht man so ganz“ ...

BUCHTIPP

Gabriele Jöhren

Euch zum Trost



Trauerbewältigung mit Ritualen

© Weidmann

„Als **Trauerrednerin** arbeite ich seit 21 Jahren und habe weit über 2.700 Familien begleitet.

Jeder Mensch ist einzigartig und bekommt von mir seine Biografie.

Somit gestalte ich Erinnerungsfeiern für die Angehörigen.“

Die Ansprache | Gabriele Jöhren
 Polsumer Weg 10 | 46282 Dorsten
 Telefon: 02362/7852255
www.abschied-trauer-trost.de
www.lebe-liebe-heute.de

Ratgeber zur Hilfestellung für Trauernde mit praktischen Tipps zur Trauerbewältigung.
 Erhältlich via Amazon sowie im Buchhandel.

DAUERGRABPFLEGE – SCHÖNE GRÄBER FÜR JAHR

Dauergrabpflege ist ein **besonderer Service der Friedhofsgärtner**, der wachsenden Zuspruch genießt. Ob aus zeitlichen Gründen, der Entfernung des eigenen Wohnortes zum Grab oder um Hinterbliebene von der Grabpflege zu entlasten. Im **Dauergrabpflegevertrag** wird eine regelmäßige, gärtnerische Grabpflege sowie Blumenschmuck nach **individuellen Wünschen** vereinbart. Die Laufzeit eines solchen Vertrages können Sie frei wählen – meist wird die Nutzungsdauer der Grabstätte abgedeckt.

Wenn Sie mehr wissen wollen, wenden Sie sich an Ihren Friedhofsgärtner vor Ort oder rufen Sie uns an unter Telefon 02 08 – 43 91 90 132. Gerne senden wir Ihnen weitergehendes Informationsmaterial zu.

Mögliche Leistungen im Einzelnen:

- Gärtnerische Anlage der Grabstätte
- Laufende gärtnerische Betreuung z.B. Sauberhalten der Grabfläche, Gießen, Gehölzschnitt
- Jahreszeitliche Wechselbepflanzung mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblumen
- Grabschmuck zu Allerheiligen und Totensonntag
- Frische Blumen und Gebinde zu besonderen Gedenktagen
- Eindecken des Grabes mit Tannengrün, soweit ortsüblich
- Erneuerung nach Einsenk Schäden und Nachbeerdigungen
- Erneuerung der gesamten gärtnerischen Anlage in vereinbarten Abständen

Gesellschaft für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe mbH

Zum Steigerhaus 14 · 46117 Oberhausen
Tel.: 02 08 - 43 91 90 132
service@dauergrabpflege-wl.de
www.dauergrabpflege-wl.de



Leben braucht Erinnerung





Schöne Gräber für Jahrzehnte – Regelmäßige Grabpflege ist nicht immer selbstverständlich

Gerade in der heutigen Zeit, in der die Generationen einer Familie nicht mehr unbedingt unter einem Dach wohnen, machen zeitliche Engpässe oder große Entfernungen eine regelmäßige Grabpflege für die Angehörigen oftmals unmöglich und beschwerlich. In solchen Situationen unterstützen Friedhofsgärtner bei der Planung und Ausführung und sind kompetente Ansprechpartner, wenn es um Grabpflanzung oder eine Dauergrabpflege geht – denn langfristige Verträge zur Grabpflege durch Friedhofsgärtner finden zunehmendes Interesse. Eine fachgerechte Versorgung und Pflege des Grabes durch friedhofsgärtnerische Fachbetriebe wird so garantiert.

Etwa 30 Prozent der Dauergrabpflege-Verträge werden als Vorsorge-Verträge abgeschlossen, in denen die spätere Grabpflege bereits zu Lebzeiten vertraglich vereinbart wird. Ebenso können Erbengemeinschaften, Testamentsvollstrecker oder Nachlassverwalter eine Dauergrabpflege beauftragen. Vor dem Abschluss eines Dauergrabpflege-Vertrages steht in jedem Fall eine fachmännische Beratung durch den Friedhofsgärtner vor Ort

Dauergrabpflege-Verträge können mit einer Laufzeit ab fünf Jahren abgeschlossen werden. In der Regel wird jedoch solch ein Dauergrabpflege-Vertrag über die komplette Laufzeit des Nutzungsrechtes abgeschlossen. Die Leistungen, die der Friedhofsgärtner zu erbringen hat, werden entsprechend den Wünschen des Auftraggebers ganz individuell festgelegt. Bestandteile des Vertrages sind zumeist die gärtnerische Anlage der Grabstätte, die laufende Betreuung – wie das Sauberhalten der Grabfläche, Schneiden und Gießen, eine jahreszeitliche Wechselbepflanzung mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblumen sowie Grabschmuck zu Allerheiligen, Totensonntag und zu den persönlichen Gedenktagen. Weiterhin können Leistungen wie der Schmuck des Grabes mit Wintergrün, dauerhafte Gestecke und eine Erneuerung der Grabanlage nach Einsenschäden oder nach Ablauf einer bestimmten Zeit vereinbart werden.

Damit der Auftraggeber die Gewähr hat, dass sein Vertrag auch fachgerecht erfüllt wird, überwacht die Westfälische Treuhandstelle für Dauergrabpflege GmbH regelmäßig die Ausführung der festgelegten Leistungen.



Bei Vertragsabschluss wird für den Auftraggeber ein Treuhandkonto eingerichtet, auf das er einmalig im Voraus den für die Laufzeit des Vertrages vereinbarten Betrag einzahlt. Die Treuhandstelle verwaltet dieses Kapital und legt es nach streng festgelegten und staatlich überprüften Richtlinien kapitalgarantiert, mit möglichst hohem Zinsertrag, an und bezahlt hieraus den Friedhofsgärtner jedes Jahr für seine erbrachten Leistungen. Kostensteigerungen werden dabei durch die Zinserträge der festgelegten Pflegebeträge aufgefangen.

Dauergrabpflege ist eine Serviceleistung der Westfälischen Friedhofsgärtner, um Angehörigen oder auch denen, die schon zu Lebzeiten die Gestaltung ihres Grabes geregelt wissen wollen, die Sorge um Grabpflanzung und Grabpflege abzunehmen.

„Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung!“
Fragen Sie Ihren Friedhofsgärtner vor Ort.





*Ihre Adresse für
Grabgestaltung, Grabpflege
und Trauerfloristik*

Gerne übernehmen wir diese Aufgaben für Sie.

Bottroper Straße 50 · 46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon 0 20 45 - 48 27 · www.blumenhof-wilms.de



GEGEN
DAS
VERGESSEN
LASSEN
WIR
STEINE
REDEN



**Große Ausstellung
&
Werkstatt**

Zum Hauptfriedhof 1
45894 Gelsenkirchen
Tel. 0209 395277
Mobil 01786269806

www.steinmetz-schreiter.com

**STEINMETZATELIER
SCHREITER**



Ausstellung

Bahnhofstraße 23
45964 Gladbeck

info@steinmetz-schreiter.com





Ein Leben in Stein gemeißelt

Ein wichtiger Schritt in Sachen Trauerverarbeitung ist für eine Vielzahl von Angehörigen die Gestaltung der Grabstätte des Verstorbenen. Denn häufig, wenn es zum Todesfall kommt, steht bei der Grabstätte die Auswahl des geeigneten Grabsteins an vorderster Stelle und ist unverzichtbarer Teil eines würdevollen Begräbnisses. Er steht wie ein unvergleichliches Bekenntnis zum Menschen, der gelebt hat – und das über den Tod hinaus. Ganz gleich ob Grabsteine, Urnengrabsteine oder Grabplatten – sie dienen allesamt dazu, dem Verstorbenen ein stilvolles Andenken zu bewahren.

Somit stellt die Auswahl des Grabsteins und damit der Steinmetz eine entscheidende Komponente in diesem Zusammenhang dar. Das Berufsbild ist eines der ältesten überhaupt, gleichzeitig bieten Natursteine wie Marmor, Granit oder Sandstein eine große Vielfalt und Auswahl zur individuellen Vorstellung im Einklang mit der Persönlichkeit des Verstorbenen. Aber auch der Kunststein ist inzwischen etabliert und für viele Einsatzbereiche sehr gut geeignet.

Steinmetze und Steinbildhauer sind bestens ausgebildete und hoch qualifizierte Spezialisten für die Bearbeitung der entsprechenden Werkstoffe – sowohl von Hand als auch maschinell. Sie vereinen gestalterische Kompetenz mit handwerklichem Können. Neben viel Fingerspitzengefühl ist nach wie vor auch Muskelkraft gefragt, ob schon viele Spezialmaschinen inzwischen die Arbeit erleichtern. Ein Grabstein sollte nicht nur einfach und funktionell sein, sondern auch ästhetische und inhaltliche Aufgaben berücksichtigen.

Bei den Mitgliedsbetrieben der Innung haben Sie die Gewähr, dass neben einem guten Kundenservice auch qualitativ hochwertige Leistung erwartet werden darf. Hierbei spielt auch die kompetente Beratung eine entscheidende Rolle. Somit können gezielt Ihre Wünsche Berücksichtigung finden – und das alles in einem angemessenen Preis-Leistungsverhältnis.



Grabstein-Symbole und ihre Bedeutung

Es gibt viele Gelegenheiten, die Erinnerung an einen geliebten Menschen und die Verbundenheit mit den Hinterbliebenen aufrecht zu erhalten. Eine dieser Möglichkeiten und gleichzeitig bildhafter Ausdruck von Emotionen, stellen Grabstein-Symbole dar. Sie sagen etwas aus über das Leben des Verstorbenen und wirken somit in ihrer Betrachtung ohne viele Worte – auch wenn nicht immer auf den ersten Blick die Bedeutung erkennbar ist.



Der **Fisch** ist ein altes Christus-Zeichen und zeigt somit den Glauben an die Auferstehung Jesus Christus.



Die **Ähre** gilt als Symbol der Fruchtbarkeit und hat dadurch Leben spendenden Charakter.



Durch ihre lichtspendende Eigenschaft steht die **Sonne** als Sinnbild für Leben, Liebe und Auferstehung.



Die **Taube** stellt ein christliches Sinnbild von Seele und heiligem Geist dar und wurde somit zum Symbol von Frieden und Freiheit.



Engel gelten als Beschützer und Begleiter, zeigen die Nähe zu Gott und sind gleichzeitig Boten zwischen Himmel und Erde.



Der **Anker** steht für Beständigkeit, Festigkeit sowie Treue und ist ein Bild der Hoffnung und Zuversicht.



Die Transformation von der Raupe zum **Schmetterling** ist ein Synonym für das Sterben und die Wiedergeburt.



Der **Lebensbaum** steht für die Synthese von Himmel und Erde und verkörpert Weisheit, Stärke und Langlebigkeit als ein Zeichen für das Leben.



Das **Schiff** ist ein Symbol der katholischen Kirche und beschreibt sinnbildlich die Reise des Lebens hin zum sicheren Hafen Gottes – der Ewigkeit.



Das **Kreuz** erinnert an das Leiden und Sterben Jesu und steht für die christliche Hoffnung auf ewiges Leben nach dem Tod.



Aufgrund ihrer Symmetrie gilt die **Waage** als ein Symbol, welches Gerechtigkeit und Neutralität verkörpert und somit ausgleichend wirkt.



Betende Hände zeigen ein stetes Andenken an den Verstorbenen und symbolisieren die Verbundenheit und das Vertrauen zu Gott.

über 1000 m² Einkaufserlebnis
rund ums Haus, Tier und Garten!



Raiffeisen-Markt

Win Leben. Nähe!



Bäuerliche
Genossenschaft
Bottrop

Ihr  Raiffeisen-Markt

46240 Bottrop – Nordring 36 • Telefon: 02041 985000
Telefax: 02041 97334 • info@baeuerliche-bottrop.de

Wir sind für Sie da: Mo–Fr 8.00–18.00 Uhr,
Sa 8.00–14.00 Uhr

Bäuerliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Bottrop eG, Firmensitz: 46240 Bottrop, Nordring 36

Besuchen Sie uns
auch im Internet:



**Wir sind zuverlässiger
Partner für feste
Brennstoffe, Heizöl
und Flüssiggas!**





Was ist im Trauerfall zu tun?

Der Verstorbene befindet sich in der Wohnung:

INFORMIEREN SIE SOFORT DEN HAUSARZT!

Der Arzt stellt den Tod fest und händigt Ihnen den Totenschein aus. Falls Sie den Hausarzt nicht erreichen können, informieren Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer: 116 117. Halten Sie für den Notarzt den Personalausweis des Verstorbenen bereit.

ANMERKUNG:

Der Verstorbene darf bis zu 36 Stunden in der Wohnung bleiben.



Der Verstorbene befindet sich im Pflegeheim oder Krankenhaus:

Die Verwaltung regelt alles Notwendige.

Der Angehörige verstirbt unterwegs:

Die zuständigen Behörden leiten alles in die Wege und informieren die Angehörigen (oder den Bestatter bei vorliegendem Vorsorgeausweis).

Folgende Unterlagen werden im Trauerfall benötigt:

- ▶ Familienstammbuch mit allen Urkunden oder folgende Original-Urkunden (Fotokopien reichen nicht):

Bei Ledigen:

- ▶ Geburtsurkunde (evtl. im Stammbuch der Eltern)
- ▶ Personalausweis
- ▶ Krankenversichertenkarte
- ▶ Rentenunterlagen bzw. zumindest Rentenversicherungs-Nummer(n) / Betriebsrente
- ▶ Lebensversicherungspolice(n) (Original)
- ▶ Mitgliedsbücher oder -karten von Sterbekassen, Gewerkschaften, etc.
- ▶ Graburkunde über ein evtl. schon vorhandenes Grab
- ▶ Bestattungsvorsorge-Vertrag

Bei Ehegatten zusätzlich:

- ▶ Heiratsurkunde mit Geburtseintrag der Ehegatten;
- ▶ Sterbeurkunde, falls der Ehegatte bereits verstorben ist;
- ▶ Scheidungsurteil, falls die Ehe geschieden ist

Zusätzlich legen Sie bitte eine Liste aller sonstigen Institutionen dazu, die bei einem Tod informiert werden müssen (ein Formular hierfür wird vom Bestatter beigelegt):

- ▶ Bank oder Sparkasse
- ▶ Versicherungen (Haftplicht, Hausrat, KFZ, etc.)
- ▶ Vereine
- ▶ Abonnements (Zeitung)
- ▶ evtl. Vermieter
- ▶ Daueraufträge und erteilte Einzugsermächtigungen (Telefon, GEZ, Spenden, etc.)

TIPP:

Verwahren Sie möglichst viele dieser Unterlagen in einem Vorsorge-Ordner. Informieren Sie Ihre nächsten Angehörigen, wo der Ordner zu finden ist. Sollten Ihnen einzelne Dokumente fehlen, so kann Ihnen ihr Bestatter bei der Beschaffung mit Sicherheit behilflich sein.



Informieren Sie bitte umgehend Ihren ausgewählten Bestatter – er übernimmt in der Regel Folgendes für Sie:

- ▶ sofortige Betreuung und Beratung in Ihrer Wohnung oder direkt beim Bestatter
- ▶ auf Wunsch schnellstmögliche Überführung des Verstorbenen
- ▶ Aufbahrung des Verstorbenen in Ihrer Wohnung, in Räumen des Bestatters oder am Friedhof
- ▶ Lieferung von Sarg, Urne, Kissen- und Deckengarnitur und weiteren Trauerartikeln



- ▶ komplette Organisation der Bestattung
- ▶ Terminabsprache mit Friedhof, Kirche, Gärtner, Steinmetz, Gaststätte, Orgelspieler, etc.
- ▶ Erledigung aller Behördengänge und aller Formalitäten
- ▶ Anschreiben an die Rentenkasse, Einzug der Versicherungsleistungen
- ▶ Erstellung von Trauerbriefen (auf Wunsch auch direkt mit Versand) und Zeitungsanzeigen
- ▶ im Bedarfsfall Vermittlung eines Trauerredners oder Musikers
- ▶ Bestellung von Blumenschmuck und anderen Dekorationen

... und viele weitere Leistungen für die Ausrichtung einer individuellen Bestattung.

Für alle gärtnerischen Arbeiten stehen Ihnen die örtlichen Gärtnereien zur Verfügung. Die hiesigen Steinmetzbetriebe beraten Sie bei der Auswahl eines individuellen Grabmals.

WICHTIGE ANMERKUNG:

Alle Informationen und Angaben beziehen sich auf die aktuelle Situation zum Zeitpunkt der Druckerstellung. Stand: April 2023.





Informationen zum Erb- und Steuerrecht

Dem deutschen Dichter Heinrich Heine wird nachgesagt, er habe in seinem Testament vermerkt, dass sein kompletter Nachlass an seine Ehefrau unter der Voraussetzung übertragen werden soll, dass diese noch einmal heiratet. Als Begründung hierzu ließ er wissen, dass er nur so sicher stellen könne, dass jemand seinen Tod bedauere.

Welche Gründe es auch immer geben mag, es ist wichtig, sich vorausschauend Gedanken zu machen, an wen, wann und wie man seinen Nachlass, ein Vermächtnis oder sein Lebenswerk weitergeben möchte. Hat man einmal eine Regelung gefunden, dann kann dies zu einem Stück innerer Ruhe führen.

Es geht nicht nur um die Weitergabe des Vermögens, sondern auch um die Sicherstellung der Ausbildung der kommenden Generationen.

Während über die **Schenkung zu Lebzeiten** der sicherste Weg gegeben ist, seinen Willen durchzusetzen und seine Wünsche zu erfüllen, ist dies im Erbfall nicht immer so einfach, obwohl es viele Möglichkeiten gibt. Fachkundige Hilfe sollte daher bei der Planung in Anspruch genommen werden.

Für den Fall, dass der benannte Erbe, aus welchen Gründen auch immer, ausfällt, kann ein **Ersatzerbe** benannt werden.

Ebenfalls denkbar ist die Bestellung eines **Vorerben** und eines **Nacherben**, wenn man gleich in Generationen denkt. Der Vorerbe kann dabei in der Verfügung über das Erbe beschränkt werden.

Mittels Auslobung eines Vermächtnisses können einzelne Personen oder Organisationen mit bestimmten Gegenständen oder festen





Summen aus dem Nachlass bedacht werden. Diese herauszugeben, ist der Erbe gesetzlich verpflichtet.

Nicht selten stellt sich die Frage, wie man die Erfüllung seines Willens und seiner Wünsche über den Tod hinaus sicherstellen kann. Hierfür können Vollmachten erteilt oder ein **Testamentsvollstrecker** benannt werden.

Der Testamentsvollstrecker wird noch zu Lebzeiten vom Erblasser bestimmt. Er oder sie kann den Nachlass dann in Besitz nehmen und vor dem direkten Zugriff Dritter und auch der Erben selbst schützen. Der Testamentsvollstrecker muss den Nachlass jedoch wunschgemäß verteilen und so eventuell über Generationen an die Erben auskehren.

Auch für den, der keine Erben hat und den Staat als Ersatzerben nicht bedenken möchte, ergeben sich Möglichkeiten. So kann man zum Beispiel einen **Wohlfahrtsverband** bedenken, oder eine **Stiftung**.

Es ist sogar möglich, noch zu Lebzeiten eine eigene Stiftung zu gründen und im Todesfall den Nachlass auf diese Stiftung zu übertragen, die den Nachlass dann im Stiftungssinne weiterverwendet.

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten sein Testament zu regeln:

1. Nur der Wille des Erblassers zählt, dieser wird buchstabengetreu umgesetzt ohne Rücksicht auf steuerliche Folgen

oder

2. der Erblasser selbst denkt schon an steuerliche Konsequenzen und findet zusammen mit kompetenter Beratung eine Regelung, um möglichst viel Erbmasse für die Erben zu erhalten.

Genauso wichtig, wie die Frage, wer etwas bekommen soll, ist die Frage, welches Vermögen vorhanden ist und über wie viele Personen es verteilt wird. Steuerlich sind Freibeträge personenbezogen und auch der Steuersatz schwankt, je nach Verwandtschaftsgrad, erheblich.

Ist das Vermögen zum Beispiel lediglich auf einen Ehegatten konzentriert, gehen die Freibeträge des Partners bei der Erbfolge häufig verloren oder werden nicht komplett ausgenutzt.

Auch die Art des Nachlasses ist wichtig, denn eine Summe in Bargeld kann im Rahmen der Erbschaftssteuererklärung ganz anders besteuert werden, als der gleiche Wert in Immobilien oder Firmenbeteiligungen.

Durch eine richtige Verteilung des Vermögens und mit gezielter Ausnutzung der steuerlichen Freibeträge geht Familienvermögen sicher auf die nächste Generation über und landet nicht ungewollt im Staatssäckel. Besonders beim sogenannten „Berliner Testament“ wird häufig bares Geld an den Staat verschenkt.

Die vorweggenommene Erbfolge kann helfen, Erbschaftsteuern zu sparen. Eine rechtzeitige Planung hilft dabei weiter, insbesondere da die steuerlichen Freibeträge alle zehn Jahre erneut in Anspruch genommen werden können.

Eventuelle Zugriffe Dritter, zum Beispiel aufgrund eines Pflegefalles beim zukünftigen Erblasser oder bei einer Behinderung beim zukünftigen Erben, können durch entsprechende Maßnahmen im Vorfeld verhindert werden.

Wie alle Bereiche des Lebens ist auch die Nachlassgestaltung ständig von wechselnden Rahmenbedingungen betroffen. Hat man einmal Struktur in diesem Themengebiet geschaffen, fällt es leichter, nur noch notwendige Änderungen einzupflegen und so flexibel auf veränderte Lebensumstände zu reagieren. So sollte mittlerweile auch über einen digitalen Nachlass eine Regelung getroffen werden.

Anders als Heinrich Heine sah es ein unbekannter Zeitgenosse, der nach der Aussage „Erben macht schlapp“ folgendes Testament verfasste: *„Liebe Erben. Ich habe in meinem Leben sehr gut gelebt, viele Reisen gemacht, vorzüglich gegessen und gut getrunken. Ich habe alles ausgegeben und wünsche euch viel Freude beim Arbeiten.“*

Wie auch immer der Einzelne sich entscheiden mag, wo ein Wille ist, ist auch ein Weg.



Erbrecht ist für unsere Kanzlei in Mülheim mit **Fachanwalt** Dr. Christian Keller ein zentrales Rechtsgebiet.

DR. KELLER
RECHTSANWÄLTE & NOTAR

Muhrenkamp 11 · 45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon (0208) 82 13 21 00 · Fax (0208) 82 13 21 99
info@rae-drkeller.de · www.rae-drkeller.de

„ Wir beraten Mandanten gerne vorbeugend (Erstellung eines Testaments oder Erbvertrages), vertreten aber auch vor Gericht. “

- Testamentsvollstreckung
- Erbrecht
- Erbauseinandersetzungen
- Pflichtteilsrecht
- Grundstücksrecht
- Familienrecht

sbu | STEUERBERATER | RECHTSANWÄLTE

sbu | Sterzenbach StBG mbH & Co.KG

Kay-Uwe Fasse | Geschäftsführer

www.sbu-steuer.de | Tel. 0208 / 996 77 0

sbu | Rechtsberatung Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Stefan Bloem | Geschäftsführer

www.sbu-recht.de | Tel. 0208 / 996 77 40

Die auch überregional tätigen Unternehmen beraten Privatmandate und Unternehmen aller Sparten bei den Themen Unternehmensnachfolge, Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung.

Denkhauser Höfe 162 · 45475 Mülheim an der Ruhr · E-Mail: info@sbu-sterzenbach.de



NOTRUFNUMMERN:

Notruf / Rettungsdienst / Feuerwehr	112
Polizei	110
Giftnotruf	0228-19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117 *
Feuerwehr / Krankentransporte	19222
Telefonseelsorge evangelisch	0800-1110111 *
Telefonseelsorge katholisch	0800-1110222 *
Telefonseelsorge für Kinder und Jugendliche	0800-1110333 *
Elterntelefon	0800-1110550 *

* Dieser Anruf ist für Sie kostenlos.



Wenn Kinder vor den Eltern sterben – Begleitung auf dem Lebensweg

„Unser Kind ist so schwer erkrankt, dass es vor den Eltern, oft auch vor den Großeltern sterben wird. Das ist so unfassbar, unsere Welt steht Kopf!“

Mehr als 50.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland haben eine Erkrankung, an der sie frühzeitig sterben werden. Gemeinsam mit ihren Familien stehen sie vor einer großen Herausforderung:

Ihre Zukunftsvorstellungen werden mit der Diagnose zerschlagen. Die Lebenssituation verändert sich, der Alltag muss neu gestaltet werden und die Themen „Krankheit“, „Sterben“ und „Trauer“ beschäftigen die gesamte Familie.

Der Deutsche Kinderhospizverein e. V. ist für diese Familien da – seit über 30 Jahren! 1990 von betroffenen Familien für betroffene Familien gegründet, begleitet er bundesweit – ab der Diagnose, im Leben und im Sterben und über den Tod hinaus.

Der Verein betreibt bundesweit über 30 ambulante Kinderhospizdienste, in denen ehrenamtliche Mitarbeiter/innen die Familien regelmäßig im häuslichen Umfeld begleiten.

Der Deutsche Kinderhospizverein führt jährlich über 50 Veranstaltungen durch, bei denen sich betroffene Familien, ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende sowie Interessierte begegnen, austauschen und informieren.

Er informiert die Öffentlichkeit über die Kinderhospizarbeit und das Thema „Sterben und Tod von Kindern“, fördert die Vernetzung von Organisationen im Umfeld der betroffenen Familien und vertritt die Interessen der betroffenen Familien in Gesellschaft und Politik.

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) Emscher-Lippe mit Sitz in Gladbeck wurde 2013 eröffnet. Er ist ein ambulanter Dienst des Deutschen Kinderhospizvereins und ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern/Jugendlichen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in und im Umkreis von ca. 50 km um Gladbeck. Der AKHD

unterstützt und begleitet die Kinder, die Eltern und Geschwister.

Derzeit begleitet der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst 30 Kinder und Jugendliche mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in den Städten Bottrop, Dorsten, Gladbeck, Gelsenkirchen, Oberhausen und Voerde.

Die Begleitung ist kostenfrei und wird heute von rund 23 Ehrenamtlichen geleistet.

Der AKHD fördert die Selbsthilfe, ist ein Forum, in dem sich Familien in ähnlicher Lebenslage austauschen und vernetzen können. Dazu werden regelmäßig Elternfrühstücke und Familiencafés angeboten.

Der Dienst bietet eine langfristige ehrenamtliche Begleitung zu Hause an. Die Ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden vorab geschult. Sie begleiten häufig über Jahre die gesamte Familie, sind an deren Seite. Sie hören zu, gehen mit den Kindern spazieren, spielen mit ihnen und sind Ansprechpartner für Themen wie Trauer, Tod, Abschied und den Alltag mit einem erkrankten Kind.

Weitere Informationen zum Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Emscher-Lippe sowie zur ehrenamtlichen Mitarbeit erhalten Sie unter: www.akhd-emscher-lippe.de

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Emscher-Lippe

Kirchplatz 5

45964 Gladbeck

Telefon: 0 20 43 / 98 727 40

emscher-lippe@deutscher-kinderhospizverein.de

www.akhd-emscher-lippe.de





„Wann immer das Leben uns braucht...“

Die Ambulante Hospizgruppe Bottrop e.V. ist ein Verein aus hauptamtlichen Koordinatorinnen und ehrenamtlich tätigen, qualifizierten, lebenserfahrenen Frauen und Männern. Seit 1992 betreuen sie schwerstkranke und sterbende Menschen, begleiten sie in der letzten Phase ihres Lebens, unterstützen ihre Angehörigen und Freunde und sind auch in der Trauer für sie da.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospizgruppe begleiten Menschen zu Hause, in Senioreneinrichtungen, Krankenhäusern und Einrichtungen der Behindertenhilfe mit dem Ziel, ein würdevolles Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Aus Respekt vor der letzten Lebensphase des sterbenden Menschen versteht die Hospizgruppe ihre Begleitung als Angebot, unabhängig von finanzieller Situation, Religion, Konfession oder Nationalität.



Auf Wunsch kann folgende Hilfe angeboten werden:

- Beratung bei schwerer Erkrankung
- Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen
- Hilfestellung in der Auseinandersetzung mit Leben, Sterben, Abschied und Trauer
- Unterstützung der Angehörigen
- Trauerbegleitung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Einzelbegleitung, Trauergruppen und im Trauercafé
- Informationen zur Patientenverfügung und Vollmachten

Auf ihre schwierige, verantwortungsvolle Aufgabe werden die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Seminaren, Fortbildungskursen und durch regelmäßigen Erfahrungsaustausch in der Gruppe vorbereitet. Außerdem werden sie während ihrer praktischen Tätigkeit von qualifizierten Fachkräften beraten und betreut.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:



Ambulante Hospizgruppe Bottrop e.V.
 Gladbecker Str. 20
 46236 Bottrop
 Telefon: 0 20 41 / 76 38 12
 Mobil: 0171 / 264 50 01

E-Mail: kontakt@hospizgruppe-bottrop.de
www.Hospizgruppe-Bottrop.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Sterben gehört zum Leben

Im Mittelpunkt der Hospiz- und Palliativversorgung steht der schwerst- kranke, sterbende Mensch, seine Angehörigen und ihm nahestehende Menschen.

In Bottrop hat sich ein Netz aus der Ambulanten Hospizgruppe, dem Hospiz, dem Palliativmedizinischen Konsiliardienst, Ärzten, ambulanten Pflegediensten, Therapeuten, Seelsorgern und den Mitarbeitenden der Seniorenheime und Krankenhäuser gebildet, mit dem Ziel, sterben- den Menschen ein würdevolles Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Dabei nehmen sie die Menschen in ihrer individuellen Lebenssituation an, un- abhängig von Religion, Konfession oder Nationalität.

Das Hospiz ist eine Einrichtung in der Hospiz- und Palliativversorgung. Das Wort „Hospiz“ stammt aus dem Lateinischen und bedeutet über- setzt „Herberge“. Es ist eine stationäre Einrichtung mit nur wenigen Betten und einer persönlichen und familiären Atmosphäre.



Das Hospiz steht allen Menschen in der Endphase einer lebensbedroh- lichen Erkrankung offen. Durch fachkundige Pflege, große Zuwendung und die Berücksichtigung der individuellen Wünsche des Gastes ermög- licht das Hospiz die bestmögliche Lebensqualität bis zuletzt. Neben den Gästen werden auch Angehörige und ihm nahestehende Menschen un- terstützt und begleitet.

Durch die Hausärzte erfolgt die Überweisung und medizinische Ver- sorgung, die durch Ärzte der Palliativmedizin unterstützt werden kann. Auch hier ist eine Begleitung durch den ambulanten Hospizdienst mög- lich. Für die Gäste ist der Aufenthalt kostenlos.

Ambulante Hospizgruppe Bottrop e. V.



Hauptamtliche Koordinatorinnen sowie ehrenamtlich tätige, in der Trauerarbeit ausgebildete Mitarbeiter*innen stehen Ihnen nach dem Verlust eines Menschen als Begleiterinnen und Begleiter zur Verfügung.

Unser Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters. Sie können sich an uns wenden ab Diagnosestellung, wenn Sie gerade einen Menschen verloren haben und auch dann, wenn der Verlust längere Zeit zurückliegt. Trauer kennt keine zeitliche Begrenzung!

Wir bieten

- Individuelle Trauerbegleitung, Einzelgespräche mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen als einmaliges oder wiederkehrendes Angebot
- Trauergruppen – regelmäßige Treffen mit festen Teilnehmern über einen bestimmten Zeitraum
- Trauercafé – 1. Sonntag im Monat in der Stadtmitte, 3. Sonntag im Monat in Kirchhellen

Alle Angebote sind für Sie kostenlos!



Koordinatorinnen: Anja Lenzyk und Christiane Raffel

Gladbecker Straße 20 · 46236 Bottrop · Telefon 02041 763812 · Mobil 0171 2645001
kontakt@hospizgruppe-bottrop.de · www.hospizgruppe-bottrop.de



dickmann
bestattungen GmbH
Seit 1908

Osterfelder Str. 137
46242 Bottrop

*Als kompetenter und fairer Partner
sind wir immer für Sie erreichbar:*

Telefon (02041) 2 27 38

*Beisetzungen auf allen Friedhöfen,
auch außerhalb von Bottrop*

Telefax (02041) 685112

*Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.dickmann-bestattungen.de*